

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Schreibkalender des Jahres 1721 mit Eintragungen von Heinrich Julius Elers.

**Elers, Heinrich Julius**

**Halle (Saale), 1721**

Oktober 1721

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

### Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: [studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de) ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173753](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173753)



Der Herr v. Burgdorf hat  
 zuhause mich, H. G. A. Ladov-  
 a. mit Erbsen, u. in der  
 J. der in der Stadt, preisigt  
 hat. Mit dem Herrn v. Burgd.  
 sehr gehet u. so mit mir.  
 Langes orthographie war  
 stetig.

Berbest. **OCTOBER.** Weinmonat. 1721.  
 Donnerst. 2. Leodegarius. ⚡ Wolken/

Ich wil ihm zeigen mein Log.  
 Lautet noch der H. Schmidt u.  
 Albrecht auf Leipzig. H. be-  
 weise die.

Freitag 3. Jairus. ☞ ☞ ☞ ☞ ☞ Wind

Der Herr ist mir sehr u. mein Teil-  
 genoss.

Gute nachmittag bin ich sehr be-  
 freit in Gemüthe gewest.

Sonnab. 4. Francisc. ☞ ☞ ☞ ☞ ☞ und

Der Gott, der best in unser  
 Trübsal ist u. für.

Der Herr ist mir sehr u. mein Teil-  
 genoss.

Verbest. OCTOBER, Weinmonat. 1721.

41. Vom Wassersüchtigen, Luc. 14.  
Sonntag 5 17 Trinkt, ☿ 1, 6, 11. unde.

Liebet den Herrn, ihr seine Lieben, die  
Glaubig befeuert der Liebe.

Am 3. Apr. rief ich wie abends, felle  
mit H. J. J. J., H. J. J. J. H. J. J. J.

Montag 6 Charitas    

Triff mich wieder mit Linné  
Lied — so fahre ich

Log. mir sehr zugef. M. Heisig, M. Grieb-  
ner, K. Wundling, K. Stumpp, K. Willer sen., K.  
Pöppfer, 2 Lorenzen, 1. und 2. Standig.  
Dienstag 7 Speß 1. und 2. Standig.

So ist gleich wie ein Baum gepflanzt  
w. alle, was er macht, Gott will  
das Weiden w. H. Dunsen neu  
heißt es, mit dem gebot. So auf!!

Mittwoch 8 Pelagia   22 Kal.

Der in uns Arbeit u. ist in ihm  
Der bringt sich fruchtbar.

Lieber Herr Junge, Ich wollte 1 R. v.  
 Ulrich, Bodenheimer, L. +

in der Nacht betet, w. singt wie,  
 liegt auf dem 2. Stock. Der  
 liegt Mund w. für Gelbes. feld,  
 kann in 2 Äste für w.  
 Louis Crotz, für M. Thier, w.  
 H. L. Coell besichtigt, mit  
 Thier betet. Gung der  
 für D. Götze, der H. Gullman,  
 H. Leipold, H. Vogel w. Coell von  
 w. singt. Wie betet, mit w.  
 H. L. Coell war auf der, w.  
 abends betet wie w.

11 M. Clauseritz s. m. Lohmann  
ist. Die 3te Kaufschö, mit  
der gebildet.

+ Lefman, w. R. Gulman; mit  
Lefman Lefman sehr gut.



Verbeß. **OCTOBER.** Weinmonat. 1721.

42. Vom grösſſten Gebot, Matth. 22.

Sonntag 12 18 Trinitat.  Warm

Mein geliebter Vater, an mich,  
der da zuerst bezeugt wird  
mein Vater sein, der  
mich zum ersten Mal.

Montag 13 Elkmann C 10.4.9. und  
Verf. n. in der Grunde 96,  
u. in d. f. l. wuf. J. d. Pz.  
Landes J. C.

Dienstag 14 Calixtus 卍 卍 卍 卍 卍

Wie ich aus der W. v. d. L. v. d. L.  
 von Angewandte Kunst zu G.  
 v. d. L.

Mittwoch 15 Hedwig ~~an~~ x fruchtbar.

Wenn bey Dir ist die lobende  
 Liebe, und in Deiner  
 Luft ist uns das Leben.

For Secret. Linck by <sup>U</sup>sup<sup>11</sup>  
mif.

Your Harichest friend & Sister  
 Dr. Jell. Let's write soon.  
 Love Galsman best friend mine.

John M. Hume bought L<sup>y</sup> Bofas  
Hingsbride.

H. Antmann Antfor referirt  
wie voringe. in F. d. 2. 9. 1847  
w. d. 2. 9. 1847

2. Los Gr. Columb Wildenf.  
am 10to ist bey uns gewesen,  
it. 1/2 Anst. Wundeluf ist  
20 st. 1/2 st. 1/2 st.

Abundant. H. J. Louché, w.  
H. Whid, it. L. v. Bureau, w.  
w. w. w. w. w. w. w. w. w.

<sup>John</sup>  
Sey mir was J. Luchel's Juch.  
war, M. Aufewitz,  
J. Luchel 200 J.  
B. Luchel 30 J.  
H. Luchel, H. v. Wöcker. cū  
Samitia. D. Hamer, H. Crisenig,  
par Leipzig et Cottb. nach Dörschen.  
Los J. Luchel u. Orlich.

Los Hamer ging mit mir in Ds,  
nach Garch, da wir best. J.  
H. Crisenig. H. v. Bunan u.  
v. Mansfeld u. f. m. absp. u.  
wir best. mit einand.  
Vor Garch u. Berlin kamen gute  
Luchel, Luchel J. H. geg. 10 J.

Abends kam H. Gulman,  
u. best. mit mir; gab  
12 Ducat. für 6 J.

Berbest. **OCTOBER.** Weinmonat. 1721.  
Donnerst. 16 **Galus** **1721** **1721**

Johann die Juch, so j. m. m.  
best. Juch.

M. Heinsig, H. v. v. Köpcke  
M. Woll, J. Luchel, u. Luchel  
J. H. J. m. m. absp.

Freitag 17 **Florentinus** **1721** **1721** **1721**

Luchel die Juch, so j. m. m.  
best. Juch.

H. Klein von Dörschen, D. Luchel Juch.  
H. J. J. Luchel. Kuchel, M. Woll,  
Sonntag 18 **Lucas** **1721** **1721** **1721**

Luchel die Juch, so j. m. m.  
best. Juch. Dörschen  
so j. m. m. m.

Los am 17 **1721** **1721** **1721**  
m. m. m. m.

H. Hamer.  
best. Juch.

Die Luchel, Luchel, 10 Juch, 10 Juch,  
Luchel.

Verbess. OCTOBER. Weinmonat. 1721.

43. Vom Sichtbrüchtigen, Matth. 9.  
Sonntag 19 19 Trinit. ☿ ☿ Wolcken und

Ich gedenke, meine Liebe, die  
ne Freude wird dir geben.

Montag 20 Wendelin  479 Regen.

Leb' den Herrn, meine Trost,  
- - - - - erlöset mit Gnade  
u. Barmherzigk.

Leute bin in der Stadt, freige-

Dienstag 21 Ursula ☾ ☉ 2. 45. v. Un-

W. Gray has lost no one of the things.

Geht an Tag wiederig m.

abgive namentl. H. Gutm. Jun. v.  
Lorenz H. Gutman Sen. mit dem ge.

Mittwoch 22 Cordula  beständig /

Der Herr ist noch da, die ich  
vermissen, alle, die ich mit  
vermissen.

Gabe des Jans Sup. gesichert,  
 I. an der solch/selig liegt  
 die funderthe zu fester in  
 Carl v. Lind.

Long Green Lic. Cattle, 1815  
 wie 2. in 1814 mit 100.  
 auf mit 1/2 Unzen  
 1/2 D. 1/2 Unzen 1/2 Unzen  
 1/2 Unzen 100 1/2 Unzen  
 1/2 Unzen, 1/2 Unzen mit 1/2  
 = Arbeit in 1/2 Unzen.

Rht. aufwachen für R. Hoffm.  
n. Gsch. n. Well, Syd. Job  
n. Thierf.

Leute fragen, wie man, auch 1/3  
2. Versuch. in d. Kunst geübt  
von K. H. L. M. L. H. H. H.  
L. L. C. H.

Gestern im Mittag räumte  
wir mit dem Schiff. glücklich  
raufen. so türlich wir.

„muss fallen, ich bin in  
6 Uhr im Zug an.  
Gut, dein Mamma sehr sehr  
gegrüßt!“

Berbest. **OCTOBER.** Weinmonat. 1721.

Donnerst. 23 Severus **A** **Olm.** **B** mit

Im Morgen stand viel  
nebel allon, die Luft ist trüblich.  
Ich besuchte fr. D. Löcher u. ich  
Schütz, u. wofür abkünd.  
it. Lic. Crelling, u. bekte mit ihm.  
Freitag 24 Salome **A** **IX** **Strum.**

Im Morgen stand viel  
sehr viel, wie früh u. loben die  
Muss.  
im 11 Uhr reiste mit meinem Zug  
Sonntag 25 Crispinus **A** **174** **X** Winden.

Im Morgen stand viel wie gestern.  
Lob.

Im Morgen stand viel wie gestern.  
Lob. it. **IX** **Strum.**  
**§ 4**

abends bei der Synode u.  
Abrecht wird. in Zug.

Verbess. **OCTOBER.** Weinmon. 1721.

44. Vom hochzeitlichen Kleide, Matt. 22.  
**Donntag 26 20 Ernt. 22 23 24 Weist**

Sie fieser hat mich 2. Jahr  
geleitet.

Sie fieser wolt mich nicht  
aufnehmen, wozu 2. mittern. 2.

**Montag 27 Sabina 22 DIO, II, N.**

Sie wird fieser, die 2. Jahr  
sollen mich fieser zum  
Abend fieser fieser 2. Jahr.

Abends bis ich in die Stadt gang.

**Dienstag 28 Sim. Jud. 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31**  
Und es ist darinnen fieser für alle geordnet.  
— 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2.

Sie wird fieser, die 2. Jahr  
sollen mich fieser zum  
Abend fieser fieser 2. Jahr.

**Mittwoch 29 Narcissus 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31**

Sie wird fieser, die 2. Jahr  
sollen mich fieser zum  
Abend fieser fieser 2. Jahr.

in der 2. Jahr  
sollen mich fieser zum  
Abend fieser fieser 2. Jahr.

Sie wird fieser, die 2. Jahr  
sollen mich fieser zum  
Abend fieser fieser 2. Jahr.

(+ Sie wird fieser, die 2. Jahr  
sollen mich fieser zum  
Abend fieser fieser 2. Jahr.)

Größe 27 1/2 Zoll.

about 1000 ft. D. low,  
rough with wind. E. of low.

Abends 8 Uhr. Liss. M.  
Bell von Leipzig.

Verbess. **NOVEMB.** Wintermon. 1721.

Donnerst. 30 Hartmann = 2 Sonnenschein.

Chiff in our plenty & more  
with in my black  
with shadow.

*Ihre Hochw. Prof. wofür ich Sie  
noch sehr dankbar bin, und ich  
Freitag 31. Wolfgang 1778 II*

Anfang des Wintermonats.

Sonnab. i Allerheil.   Noch rechte

Utrecht, 1781  
 Paga, bis an D. Velt funder.